Presseinformation

26. Februar 2020

Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

Von „Welcome to the Fantasy" in Perchtoldsdorf bis „Vielfalt Wald“ in St. Pölten

Heute, Mittwoch, 26. Februar, wird um 19 Uhr im Kunstsalon Perchtoldsdorf mit „Welcome to the Fantasy" eine Personale des jungen Wiener Pop-Art-Künstlers Maximilian Otte eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 24. April; Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0676/9225820 und 0676/9246008 bzw. www.kunstsalonperchtoldsdorf.at.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 26. Februar, wird um 18.30 Uhr in der Ausstellungsbrücke im Niederösterreichischen Landhaus in St. Pölten die Ausstellung „rubicon“ eröffnet, in welcher der 1961 in Wien geborene und in Tulln aufgewachsene Künstler René Alexander Herar Landschaftsbilder aus dem Zeitraum von 2013 bis 2020 präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 22. März; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.ausstellungsbruecke.at.

Am Freitag, 28. Februar, wird um 19 Uhr in der Galerie des Kunstvereins Baden eine Ausstellung mit Arbeiten von Sissa Micheli und Rafael Mayu Nolte eröffnet. Sowohl „The Ballad of Interacting Objects“ der italienischen Künstlerin als auch „Seduction Strategies“ des von AIR - Artist In Residence Niederösterreich eingeladenen Künstlers aus Peru beschäftigen sich mit grundsätzlichen Fragen zu Identität, Objektrealität und künstlerischen Transformationen von gesellschaftspolitischen Fragestellungen. Ausstellungsdauer: bis 12. April; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/4710011, e-mail info@kunstvereinbaden.at und www.kunstvereinbaden.at.

Am Freitag, 28. Februar, wird auch um 18 Uhr im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich in St. Pölten die neue Sonderausstellung „Der junge Hitler. Prägende Jahre eines Diktators. 1889 – 1914“ eröffnet. Die Schau aus Anlass des Endes des Zweiten Weltkriegs vor 75 Jahren geht bis 9. August einerseits der Biographie Adolf Hitlers von der Geburt bis zum Ersten Weltkrieg nach, zu der neue Erkenntnisse und bisher nicht veröffentlichte Objekte präsentiert werden, und setzt sich andererseits mit den Ideen und kulturellen Strömungen der Zeit um 1900 auseinander. Am Sonntag, 1. März, bietet dann der traditionelle „Sonntag im Museum“ unter dem Motto „Vielfalt Wald“ mit „Waldbewohner basteln“ und „Wunderbares Papier“ jeweils ab 13 Uhr zwei Kreativstationen sowie ab 15.30 Uhr die Mikrolabor-Liveshow „Auf in den Wald!“. Öffnungszeiten: Dienstag bis

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Sonntag bzw. an Feiertagen von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at